

Im Rahmen des Projektes wurde ein Konzept für die „Klimaschutz-Olympiade“, ein **Wissenswettbewerb für Kinder im Bereich Klimaschutz**, erstellt.

Vor dem Ende der Volksschule und der Pflichtschule (NMS, KMS, AHS, PTS, etc.) wird österreichweit jeweils die Siegerklasse ermittelt, die das umfassendste Wissen zu den einzelnen Disziplinen des Klimaschutzes besitzt.

Gemäß dem olympischen Motto „Dabeisein ist alles“, wird auf eine breit angelegte Teilnahme abgezielt. Attraktive Preise warten auf die besten Klassen, Urkunden auf alle Teilnehmer. Ein wissenschaftlich fundierter, sich jährlich ändernder Fragenkatalog sowie die aktive Einbindung von Fachleuten, Landesschulräten, Direktoren und Lehrern in die Verbreitung und Umsetzung der Klimaschutzolympiade sichern die Qualität des Bewerbes.

Die Aufgaben sind Multiple-Choice-Fragen, wobei eine oder mehrere Antworten jeweils richtig sein können. Die Fragen werden bei Bedarf durch entsprechendes Bildmaterial unterstützt. Der Fragenkatalog ist je nach Altersstufe aufgebaut und gemeinsam mit universitären Einrichtungen jeweils auf Relevanz und Richtigkeit geprüft.

www.klimaschutzolympiade.at

Partner des Projekts:

Sonnenplatz Großschönau:
www.sonnenplatz.at



SONNENWELT: www.sonnenwelt.at



Sehen. Staunen. Entdecken.



Donau-Universität Krems: www.duk.at



Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie: www.bmvit.gv.at



Haus der Zukunft: www.hausderzukunft.at



Haus der Zukunft Plus ist ein Forschungs- und Technologieprogramm des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie. Es wird im Auftrag des BMVIT von der Österreichischen Forschungsförderungsgesellschaft gemeinsam mit der Austria Wirtschaftsservice Gesellschaft mbH und der Österreichischen Gesellschaft für Umwelt und Technik ÖGUT abgewickelt.



Eine zielgerichtete
Wissensaufbereitung
für Schüler am Beispiel
nachhaltiger Gebäude

„Was Hänschen nicht lernt,
lernt Hans nimmermehr.“

- **Arbeits- und Informationsblätter zu Bauen und Wohnen**
- **„Klimaschutz-Olympiade“**

Klimaschutz ...

Das Projekt:

Auf Basis einer Recherche und Evaluierung von bestehenden Unterrichtsmaterialien wurde von Lehrern und Schülern erarbeitet, wie Schüler das Thema „Klimaschutz“ mit dem Schwerpunkt „Bauen und Wohnen der Zukunft“ am besten verstehen. Dazu wurde die **Projektmappe „Bauen und Wohnen“ mit Arbeits- und Informationsblättern** erstellt. Weiters wurde ein Vorschlag für eine österreichweite **„Klimaschutz-Olympiade“** entwickelt. Diese Ideen wurden dann von qualifizierten Pädagogen und wissenschaftlichen Partnern in einem Ergebnisbericht aufbereitet.

Die Themenfelder:

Hausbau/Sanieren
und Wohnen

Strom,
Energieeffizienz und
Energiesparen

Erneuerbare Ener-
gien inkl. Wasser
und nachwachsende
Rohstoffe

Klimawandel

Verkehr und
Mobilität

Müll, Abwasser und
Schadstoffe

... macht Schule

Die Zielgruppen:

Volksschule

5.-9. Schulstufe
(NMS, KMS, AHS-
Unterstufe, PTS, ...)



Die Ziele:

Langfristiges Ziel ist es, ...

... dass Schüler durch das vermittelte Wissen zum Thema Klimaschutz mit Schwerpunkt Bauen und Wohnen der Zukunft energieeffizienter, nachhaltiger und ressourcenschonender leben und so aktiv zum Klimaschutz beitragen.

... Energieeinsparungen, eine Reduktion der CO₂-Emissionen und eine Steigerung des Anteils der erneuerbaren Energiequellen zu erreichen.

... dass Schüler auch ihr näheres Umfeld (Eltern, Geschwister, Freunde, Bekannte) zu einem klimafreundlichen Leben motivieren, sodass ein Multiplikatoreffekt erreicht wird.

Bauen und Wohnen

Die erstellte Projektmappe „Bauen und Wohnen“ enthält **Arbeits- und Informationsblätter**, um den Pädagogen dabei zu helfen, mit den Kindern das sehr umfassende Thema möglichst fächerübergreifend zu erarbeiten.

In dieser Projektunterlage finden alle Betroffenen diverse Hintergrundinformationen, um die Kinder und Jugendlichen bei den Arbeitsaufträgen unterstützen zu können. Das Projekt vermittelt das Thema Klimaschutz mit dem Schwerpunkt Bauen und Wohnen der Zukunft.

Die Projektmappe enthält diese Schwerpunkte:

Zeitgemäßes
Bauen - Das
Passivhaus

10 goldene
Regeln des
Passivhauses

Rund ums
Passivhaus
von A-Z

Arbeitsblätter
Passivhaus

Die Unterlagen stehen auf folgenden Seiten zum kostenlosen Download zur Verfügung:

www.sonnenplatz.at

www.schule.at

www.wegerer.at